



Im 21. Jahrhundert sind Daten ein wertvolles Kapital und der verantwortungsbewusste Umgang mit personenbezogenen Daten kann von entscheidender Bedeutung sein. Jeder sollte sich bewusst sein, welche Daten von wem, wann und zu welchem Zweck erhoben und verarbeitet werden. Nur durch entsprechende Schutzmaßnahmen und ein geschärftes Bewusstsein können wir unsere Privatsphäre schützen und Missbrauch verhindern.

6 Tipps für mehr Schutz im Netz

Starke und einzigartige Passwörter

Verwenden Sie für jedes Konto ein eigenes, starkes Passwort aus mindestens 12 Zeichen. Das Passwort sollte groß und klein geschriebene Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen miteinander kombinieren. Wechseln Sie die Passwörter regelmäßig.

Regelmäßige Updates installieren

Halten Sie Betriebssysteme, Software und Apps immer auf dem neuesten Stand, um Sicherheitslücken zu schließen und Ihre Privatsphäre besser zu schützen. Aktivieren Sie, wenn möglich, automatische Updates.

Online können Sie mithilfe Ihrer E-Mailadresse prüfen, ob Ihre persönlichen Identitätsdaten bereits im Internet veröffentlicht wurden.

Privatsphäre-Einstellungen prüfen

Überprüfen Sie regelmäßig die Datenschutz- und Sicherheitseinstellungen Ihrer Online-Profilen und Apps. Teilen Sie nur die nötigsten Informationen und beschränken Sie die Sichtbarkeit Ihrer Daten auf vertrauenswürdige Personen oder Gruppen. Teilen Sie keine Bilder von Kindern in sozialen Netzwerken, denn Kinder haben auch ein Recht am eigenen Bild.

Zwei-Faktor-Authentifizierung aktivieren

Mit der zusätzlichen Sicherheitsebene für Online-Konten und Anwendungen sorgt sie dafür, dass neben Ihrem Passwort ein zweiter Faktor erforderlich ist, um sich erfolgreich einzuloggen.

Vorsicht bei Anhängen und Links in E-Mails

Öffnen Sie keine Anhänge oder Links in E-Mails von unbekanntem Absender. Löschen Sie die E-Mail und sperren Sie die Absenderadresse. Betrügerische E-Mails, sogenannte Phishing-Mails, können Sie auch der Polizei melden. Halten Sie das Virenschutzprogramm, den Browser und das Betriebssystem stets auf dem aktuellsten Stand.

Sichere Netzwerke verwenden

Sichern Sie Ihr privates Netz so gut Sie können. Benutzen Sie zur Verschlüsselung den WPA3-Standard.

Rufen Sie vertrauliche Daten über ein fremdes WLAN-Netz oder öffentliches WLAN am besten nicht ab.

Sind Sie Opfer von Internetkriminalität geworden oder benötigen Sie weitere Hinweise, dann finden Sie diese unter [polizei.brandenburg.de](https://www.polizei.brandenburg.de)



Stand: 24.01.2025